

Euro. Ein Großteil floss in das Inventar des Hauses.

Besondere Auszeichnungen erfahren Luise Friebe, Brigitte Neue, Josef Neugebauer und Ingrid Gonzales, die alle seit mehr als zehn Jahren mit von der Partie sind. (bw)

## KEKS

# Offene Fragen und eine Kündigung

„Wir befinden uns in einer Phase grundlegender Veränderung“, sagte Iris Hellmann-Deurer vom „Keks“-Vorstand bei der Jahreshauptversammlung des Vereins. Neben der Bezeichnung Familienzentrum darf sich die Einrichtung „Kontakte für Eltern und Kinder in Speyer“, wie sie in voller Länge heißt, seit Januar „Haus der Familie“ nennen.

Eine Herausforderung, denn finanziell und personell sei „Keks“ seit Bestehen an der Grenze. Nur gemeinsam mit dem Fachbereich IV der Stadtverwaltung habe die Anerkennung zum „Haus der Familie“ geschafft werden können. Um den vier Hauptkriterien der landesweiten Initiative Bildung, Beratung, Information und offene Angebote gerecht werden zu können, wurde Birgit Schröder-Stepp als hauptamtliche Koordi-

nationskraft ins Boot geholt (wir berichteten). Immer dienstags und freitags von 9 bis 11 Uhr wird sie im Haus sein. Ihr Hauptaugenmerk lege sie auf die Erweiterung der Aktivitäten im offenen Café und den Ausbau von Netzwerken.

Das Projekt „Haus der Familie“ läuft drei Jahre, maximal gefördert mit 25.000 Euro jährlich.

Unklar scheint zu sein, ob Keks in den Räumen im Vogelgesang bleiben kann. Die Kündigung wurde bereits ausgesprochen, rein rechtlich stünde Ende November der Auszug bevor. Hellmann-Deurer deutete an, es gebe viel versprechende Gespräche, aber noch nichts Konkretes.

Einnahmen des Vereins von knapp weniger als 22.000 Euro stehen Ausgaben von etwas mehr als 9000 Euro gegenüber. Personalkosten beziffern sich auf rund 6200 Euro.

Der Bericht des Vorstands verwies auf erfolgreiche Aktionen wie das internationale Frühstück und Beteiligung an den Basteltagen.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Melanie Wölle und Corinna Maluso. (yjo)

---

## VORSTAND

Iris Hellmann-Deurer, Cindy Nevermann, Judith Enders und Magdalena Scheckeler

Rechnungsprüferin: Sabine Kuhn (yjo)